



Mailand: Afrikaner bedroht Polizisten mit Messer

Am vergangenen Samstag kam es in Mailand zu Szenen, die mittlerweile alltäglich zu werden scheinen. Die Polizei war gerufen worden, weil ein Afrikaner Passanten mit einem Messer bedroht hatte. Die Beamten umringten den Angreifer und wollten ihn durch gutes Zureden zum Aufgeben bewegen, der aber beschimpfte sie nur und schrie u.a.: „Ich werde euch alle töten!“ Die eher hilflos wirkenden, wie bei uns zur Deeskalation trainierten Polizisten besprühten ihn mit Pfefferspray, das blieb ohne Wirkung. Dann wurde es chaotisch. Der Asylforderer lief mit dem Messer in der Hand davon, die Beamten hinterher. Erst vier Schüsse auf die Beine des Afrikaners konnten ihn stoppen. Später wurde festgestellt, dass er Kokain und Opiate im Blut hatte. In den USA wäre er vermutlich nicht noch einmal zur Bedrohung für Passanten geworden, dort hätte man geschossen, ehe er weglaufen konnte. (lsg)